

Landeskader Bogen Vergleichskampf 2026

Suhl /Thüringen 01.- 03.05.2026

Beim ersten Kadervergleich im Jahr 2021 in München-Hochbrück nahmen nur 5 Verbände mit ihren Landeskaderschützen die Möglichkeit wahr, ihre jungen Sportler auf einer anspruchsvollen Plattform zu testen und ihnen in diesem Rahmen Gelegenheit zu geben, Erfahrung in entsprechenden Wettkämpfen zu sammeln. Solche Maßnahmen sind die beste Grundlage zur sportlichen Weiterentwicklung.

Diesmal waren mit Norddeutschem Schützenbund, LLZ Baden-Württemberg, Bayern, Württemberg, Pfalz, Hessen, Thüringen, Berlin-Brandenburg, Westfalen und Niedersachsen 10 Verbände mit über 120 jungen Bogensportlern von Schüler A bis Junioren vor Ort. Der diesjährige Vergleich der Landeskader Bogen wurde vom LV Thüringen beim Schießsportzentrum Suhl ausgerichtet.

Natürlich kommen mit den hohen Starterzahlen auch große Anforderungen auf die Ausrichter zu. In Suhl war der Platz komplett umgestaltet worden, es konnten 46 Scheiben gestellt werden. Es ist eine tolle Bogensportanlage geworden. Zur DM Bogen der Schüler werden sogar 64 Scheiben möglich sein.

Abfahrt in der Pfalz war am Freitag schon um 8h. Mit gesamt 10 jungen Bogensportlern (2 Schüler, 7 Jugend und 1 Junior, 3 Trainer) lenkte Fahrer „Wolff“ seinen Bus auf die Strecke nach Suhl.

Gegen 15:00h kamen wir am Hotel an und konnten die Zimmer belegen. Die Zeit bis zum Abendessen nutzten wir bei dem herrlichen Wetter zu einen kleinen Rundgang durch die Innenstadt von Suhl, natürlich kam man nicht an der Eisdielen am Stadtplatz mit den vielen leckeren Sorten vorbei!

Dann stand ein Besuch im Waffenmuseum auf dem Programm. Auf 3 Etagen ist hier die Geschichte der weltberühmten Suhler Waffenherstellung sehr schön und interessant dargestellt.

Um Einiges klüger gings zurück zum Abendessen ins Hotel, bis zur Zimmerruhe vertrieb sich die Bogengruppe die Zeit mit „Stadt-Land-Vollpfosten“, da blieb kein Auge trocken! Um 21:30h ab auf die Zimmer und ab 22h nur noch Schweigefuchs!

Der Samstagmorgen begann noch relativ entspannt. Um 10:00h waren wir auf dem Wettkampfplatz, konnten in Ruhe unsere Plätze finden und die Pavillons und Bögen aufbauen. Das schöne Wetter begleitete uns zum Glück die beiden Wettkampftage, es war zwar morgens kühl, teils recht windig, aber sonnig und trocken.

Nach dem ersten Teil der Qualifikation (72 Pfeile über die Distanzen, verkürzte Wettkampfzeit 180 sec für 6 Pfeile) gab es ein kurzes Mittagessen mit einem Nudelgericht, der 2. Teil war um 15:30 Uhr beendet.

Ergebnisse Qualifikation

<u>Schüler A w</u>		<u>Jugend m</u>		<u>Jugend w</u>		<u>Junioren</u>	
12. Jule	536	14. Lukas	605	19. Anne	529	8. Kai	552
14. Shaila	502	21. Moritz	566	22. Ronna	477		
		27. Jonas	485	26. Lilly	376		
		28. Florian	427				

Nach dieser Qualifikation begannen die Einzel-Finale.

Das Ranking ergibt sich aus der Quali, demgemäß wird die Setzliste erstellt. Leider konnten sich nur Shaila und Jule/ Schüler A sowie Lukas/Jugend über ihre erreichten Ringzahlen zu den Finales qualifizieren. Jule gewann gegen Fritz / Berlin-Brandenburg, gesetzt auf Rang 5, das 1/8 Finale mit 6:4, Shaila musste sich mit 0:6 gegen die spätere Siegerin Liu/Württemberg, gesetzt auf Rang 3, geschlagen geben und behielt Platz 14. Für Jule war dann im 1/4 Finale mit 0:6 gegen Rang 4, Marie aus Bayern, auch Schluss, das ergab am Ende Rang 8, eine tolle Verbesserung!

Lukas erwischte keinen guten Start, behielt aber die Nerven, konterte gegen den auf Rang 3 gesetzten Hessen mit 29 von 30 Ringen und sicherte sich doch noch mit 6:2 den Sieg. Im 1/4Finale konnte er sich gegen Rang 6 aus Thüringen wieder mit 6:2 durchsetzen. Im Halbfinale musste er sich dann doch gegen Rang 7 aus Hessen geschlagen geben. Am Ende reichte es nicht ganz für einen Podestplatz, aber auf seinen Rang 4 darf er mächtig stolz sein. Respekt!

Am Sonntagmorgen wurden dann die Mannschaftsfinale geschossen. LVs, denen leider ein Sportler zu einer Mannschaft fehlte, wurden mit ebenfalls „übrigen“ Sportlern anderer LVs gemischt und so LV-übergreifende Mannschaften gebildet. Die Mannschafts-Matches werden im Liga-Rhythmus geschossen, also 3 Schützen je 2 Pfeile in insgesamt 120sec. Alle miteinander kämpften gut für ein ordentliches Ergebnis.

Unsere beiden Schüler Shaila und Jule bekamen Juri / Westfalen zugeteilt. Im 1/4Finale war für die auf Rang 8 gesetzten Drei mit 0:6 gegen Hessen leider Ende, aber sie verbesserten sich mit 1707 Ringen auf Rang 6.

Für die Finale der besten 16 war von unseren beiden Mannschaften nur MA 1 qualifiziert.

Lukas, Moritz und Anne schieden im 1/8 Finale gegen die auf Rang 6 gesetzten Bayern nach 5:5 und einem Stechen mit 24:25 Ringen denkbar knapp aus, belegten am Ende Platz 11 mit 1700 Ringen. Für Mannschaft 2 (Florian, Jonas, Ronna) gab es Platz 18 mit 1389 Ringen.

Alle Sportler, die sich nicht zum 1/8 Finale der besten 16 jeder Klasse qualifiziert hatten, konnten auf den unbelegten Scheiben noch freies Training absolvieren, was wir dann auch gerne nutzten.

Die gesamte Pfalz-Mannschaft absolvierte das Wochenende zur vollen Zufriedenheit ihrer Trainer.

Dann ging es um 14h endlich wieder nach Hause! Bei guter Stimmung trotz Stau überstanden die Gruppe und „Wolfi“ die lange Heimfahrt durch das wunderschöne blühende Thüringer Land.

Danke allen Teilnehmern für ihren Einsatz! Wir sind sicher, dass dieses Wettkampfwochenende neue Impulse gegeben hat und freuen uns auf 2027.

mjmzgm